

EEI-KOLLOQUIUM

Patentprüfung am Europäischen Patentamt

Dr. Guido Heising

Europäisches Patentamt, Berlin

Donnerstag, der 01.07.2010, 17¹⁵ Uhr

Cauerstraße 7/9, Hörsaal H5

Diskussionsleitung: Prof. Dr.-Ing. A. Kaup

Der Vortrag gibt eine Einführung in das Verfahren zur Prüfung von Europäischen Patentanmeldungen. Nach einer kurzen Darstellung des Europäischen Patentamts und dessen Aufgabe sowie der Bedeutung von Patenten wird erläutert, welche Erfindungen patentfähig sind und welche von der Patentierung ausgenommen sind. Dabei wird insbesondere auf die Rechtsbegriffe Neuheit, erfinderische Tätigkeit und Fachmann eingegangen und der Problem-Lösungsansatz zur Beurteilung der erfinderischen Tätigkeit dargestellt, da sie von zentraler Bedeutung für das Patentprüfungsverfahren sind. Der zweite Teil des Vortrags widmet sich den verschiedenen Phasen des Patentprüfungsverfahrens, die durchlaufen werden können, beginnend mit der Recherche, über die Sachprüfung, endend mit der Erteilung oder Zurückweisung und einer mögliche Weiterbefassung im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren. Abschließend wird noch auf einige spezielle Aspekte eingegangen, die für Patentanmeldungen im Bereich der Informationstechnik von besonderer Bedeutung sein können.